

Baumeister-Knese Reisebewertung:

Transport:     
Unterkunft:    
Verpflegung:    

Bitte beachten Sie unsere erläuternde Beschreibung weiter hinten!



Bergerlebnis Schladming-Dachstein in der nördlichen Steiermark

5 Tage: Sonntag, 15.09. bis Donnerstag, 19.09.2024



Im Norden der Steiermark, eingebettet in die faszinierende Bergwelt zwischen Schladminger Tauern und dem bis auf 3.000 m aufragenden Dachsteinmassiv liegt der beliebte Urlaubsort Schladming. Im Winter geht hier mit dem alpinen Ski Weltcup ein wahrer Klassiker über die Bühne, im Sommer überzeugt der Ort und seine Nachbargemeinden mit Angebotsvielfalt, steirischer Gastlichkeit und ureigenem Charisma. Die Sonne strahlt hier begeistert vom Himmel, Almwiesen sprießen in saftigem Grün und verbreiten den Duft feiner Bergkräuter. Das Lebenselixier Wasser zeigt sich in vielfältiger und wunderbarer Form: 300 Bergseen, 100 Wasserfälle und 1.000 Quellen machen die Region zu einem der wasserreichsten Gebiete Österreichs.

Ihre Pluspunkte mit den Reisemachern

- Familiäres Hotel in schöner Bergwelt.
- Abwechslungsreiches und erholsames Programm.
- Genießen Sie den bekannten Reisemacher-Service: von der Reisemacher-Reisebegleitung über ausführliche Reiseunterlagen bis zur außergewöhnlichen Bewirtung im Bus.

Omnibusreisen Baumeister-Knese GmbH & Co. KG
Die Reisemacher
Tannenweg 30
89079 Ulm-Unterweiler

Fon: 0 73 46 / 96 20-0
Fax: 0 73 46 / 96 20-20
Mail: reisemacher@baumeister-knese.de
Net : www.reisemacher.de

1. Tag (Sonntag, 15.09.24): Anreise nach Schladming, Wanderung Talbachklamm (ca. 400 km)

Anreise auf der Autobahn vorbei an München und Salzburg in die nördliche Steiermark, dabei verwöhnen wir Sie mit einem **Frühstücks- und Mittagsimbiss à la Reisemacher**. Im bekannten Urlaubsort



Schladming – genauer gesagt im etwas oberhalb gelegenen Ortsteil **Rohrmoos** – werden wir im **Hotel Erlebniswelt Stocker** herzlich empfangen. Nach dem Zimmerbezug starten wir am Nachmittag zu einem ersten Naturerlebnis. Von Schladming bis tief in die Rohrmooser Täler Untertal und Obertal ziehen sich die **WASSERWEGE** des Wander-Erlebnisses Wilde Wasser. Formlos, weich – und gleichzeitig stärker als Stein – verändert Wasser Felsen, Klammern und ganze Täler. Wir erleben die besondere Kraft des Wassers von sanft fließend bis zu wild rauschend. Einmal ins Dörfchen Untertal und retour mit dem rauschenden Talbach als ständigem Begleiter machen wir eine **leichte Wanderung** (ca. 1 ½ Std. / ca. 168 Höhenmeter). Auf einer Aussichtsplattform in der Talbachklamm bietet sich die Möglichkeit, die unbändige Kraft des Talbaches aus schwindelerregender Höhe und doch gefahrlos zu erleben. Der Spreitzweg an den Hängen der Planai talauswärts bietet einen schönen Ausblick auf das Rohrmoos und hinunter in die Klamm. Abendessen im Hotel.

2. Tag (Montag, 16.09.24): Almbtrieb in Filzmoos und Mandlberggut Manufaktur (ca. 50 km)

Im benachbarten österreichischen Bundesland Salzburgerland liegt mit **Filzmoos** ein weiterer bekannter Urlaubsort. Die mächtige Bergwelt mit der majestätischen Bischofsmütze stets im Blick, liegt das Bergdorf

wie aus dem Bilderbuch auf einer wohlthuenden Seehöhe von über 1.000 Meter. Wenn die Tage wieder kürzer werden, die Temperaturen allmählich kühler und die ersten Blätter sich verfärben wird es Zeit für den traditionellen **Salzburger Bauernherbst**. Auch die Filzmooser Bauern begrüßen die goldene Jahreszeit mit einem ansprechenden Programm mit Salzburger Brauchtum und Kultur in seiner ursprünglichen Form. Wenn ein glücklicher Almsommer zu Ende geht, bricht die Zeit der **Almbtriebe** im Salzburgerland. Im Herbst treibt man das Vieh von den Almen ins Tal. Das Weidevieh wird mit Kränzen, Zweigen und Bändern festlich „aufgekrant“ d.h. geschmückt. Besonders faszinierend sind die großen Glocken, die die Tiere umgehängt bekommen. Bei einem Unglück in der Familie oder mit einem Tier trägt das Vieh einen Trauerflor, eine Klagebüsche oder gar keinen Schmuck. Am Filzmooser Dorfplatz gibt es musikalische Unterhaltung und ein Rahmenprogramm mit Bauernmarkt und Handwerkskunst. Für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt: lassen Sie sich mit Gaumenfreuden wie Hoamfoarkrapfen, süßem Schotten, Surbraten, Bratwürstl und vielen weiteren Schmankerln verwöhnen. Um ca. 13.00 Uhr treffen die Tiere im Ortszentrum von Filzmoos ein. Erfahrene Sprecher führen durchs Programm und erzählen Interessantes über Brauchtum, Herkunft der Tiere und über die Filzmooser Almbauern.



Am Nachmittag werden wir bei Familie Warter in der **Mandlberggut Manufaktur** erwartet. Auf 980 m Seehöhe, mit herrlichem Blick zum Dachstein, vereint sie als einzige Manufaktur Österreichs zwei Brennereien: die Dachstein Destillerie (hergestellt werden Whisky, Gin und Schnaps) und die Latschen- und Zirbenkiefer Brennerei. Natürliche Zutaten, vorwiegend aus der Region, altes Wissen, ehrliches Handwerk und Liebhaberei sind die Grundlagen des Schaffens. Während der **geführten Besichtigung** wird Wissenswertes übers Handwerk vermittelt. Verkostet wird im gemütlichen Bergcafé, dem geselligen Zentrum vom Mandlberggut.

Freuen Sie sich wieder auf das Abendessen im Hotel (Wahlmenü).

3. Tag (Dienstag, 17.09.24): Planai und Steirischer Bodensee (ca. 50 km)



Die **Planai** (auch Schladminger Kaibling) ist der Hausberg und die Skiabfahrt von Schladming. Der Gipfel liegt auf 1.906 m ü. A. zwischen dem Hauser Kaibling im Osten und der Hochwurzen im Westen. Auf diesem Berg befinden sich auch zwei Weltcupstrecken. Die westliche, Planai, trägt denselben Namen wie der Berg und wird regelmäßig für Weltcuprennen verwendet. Die östliche, Streicher, wurde erstmals beim Weltcupfinale 2012 rennmäßig befahren. Beide Pisten waren Schauplatz der Alpinen Skiweltmeisterschaften 2013. Mit der **Planai Hauptseilbahn** geht es direkt aus dem Zentrum von

Schladming zur Bergstation. Oben angekommen machen wir eine gemütliche Wanderung auf dem **Planai Panorama-Rundweg** und erfahren dabei Wissenswertes über die Tier- und Pflanzenwelt auf der Planai. Der „Ort der Besinnung“ ist eine begehbare Holzskulptur in Form eines Kreuzes, welches in den idyllischen kleinen Planai-See ragt.

Zur Einkehr lockt die bekannte **Schafalm**. Heinz & Reini Schütter, zwei Brüder aus den Schladminger Bergen, hatten die Vision eine Almhütte zu bauen, ganz anders als alle anderen. Mit dem abgetragenen Holz von den umliegenden Ställen wurde diese Vision im Jahr 2003 zur Realität. Der Name Schafalm entstand durch den Architekten Fritz Hauswirth, der die Schütter Brüder fragte, was sie grundsätzlich machen. Auf den elterlichen Bauernhof, dem Schröckerhof sind einige Schafe beheimatet, so wurde der Name geboren. Das angegliederte Hopsiland – auch als höchstgelegener Spielplatz der Steiermark bezeichnet - ist nicht nur für Kinder ein Spaß, es können verschiedene Kugelbahnen getestet werden.

Nochmal ein besonderes landschaftliches Erlebnis bietet der **Steirische Bodensee**, den wir auf einer traumhaften Mautstraße erreichen. Vom Parkplatz sind es ca. 15 Gehminuten, dann präsentiert sich der ebene Weg rund um den See als leichter und ausgesprochen schöner Spaziergang in alpiner Landschaft (Dauer ca. 1 Stunde). Am Fuße hoch aufragender Waldberge genießen wir nicht nur die romantische Stimmung, sondern lassen uns auch vom Wasserfall über dem Steirischen Bodensee beeindrucken.



Abendessen im Hotel.

4. Tag (Mittwoch, 18.09.24): Dachstein - Auf den Spuren der Bergretter - Besuch Lodenwalkerei - Abend in der Knappenalm (ca. 50 km)



Der **Dachstein** hat die Form eines Doppelgipfels: Der Hohe Dachstein ist mit 2.995 m ü. M. der höchste Gipfel des Dachsteingebirges und gleichzeitig der höchste Gipfel der österreichischen Bundesländer Oberösterreich und Steiermark. Diesem ist nördlich in 400 m Entfernung der Niedere Dachstein

mit einer Höhe von 2.934 m ü. M. vorgelagert. Am 21. Juni 1969 fiel mit dem Bau der Dachstein-Seilbahn der Startschuss für die Erfolgsgeschichte auf dem höchsten Berg der Steiermark. Der Dachstein Gletscher in der Ramsau ist heute ein außergewöhnliches Ausflugsziel und Aushängeschild für touristische Attraktionen. Das Dach der Steiermark ist übrigens UNESCO-Welterbe! Zudem wurde die Dachstein-Gletscherbahn mit dem Gütezeichen „Beste Österreichische Sommer-Bergbahnen“ ausgezeichnet.

Schon die Auffahrt auf den Dachstein mit der Panorama-Gondel der **Dachstein-Gletscherbahn** ist ein wahres Erlebnis. Innerhalb von wenigen Minuten überwindet man 1.000 Höhenmeter, die Gondel ist rundum aus Glas gefertigt und das Dachstein-Massiv scheint zum Greifen nahe. Für das spezielle „Cabrio-Feeling“ sorgt ein Balkon am Dach einer der Gondeln. Unter dem Motto „Energiekristall“ wird die auf 2.700 m gelegene Bergstation der Dachstein Gletscherbahn bis Mai 2024 außen und innen

rundumerneuert und dank einer Photovoltaik-Verkleidung an der Ost- und Westseite bis zu 80% energieautark sein. Oben angekommen warten spektakuläre Attraktionen:

- Im Jahr 2013 wurde die **höchstgelegene Hängebrücke Österreichs** mit der „**Treppe ins Nichts**“ – einer Aussichtsplattform aus Glas – eröffnet. Unter schwierigsten Bedingungen wurden diese Attraktionen auf einer der extremsten Baustellen der Alpen gebaut, um den Besuchern einzigartige Erlebnisse zu bieten. Für Kribbeln sorgt der gigantische Tiefblick – 400 m über dem Wandfuß des Dachstein-Massivs. Die Hängebrücke und die „Treppe ins Nichts“ sind direkt verbunden mit dem **Dachstein Eispalast**.
- Unter den Füßen: Die 250 Meter senkrecht abfallende Felswand des Hunerkogels. Vor den Augen: Ein unvergleichliches Bergpanorama. Willkommen auf dem **Dachstein Sky Walk!** Der Sky Walk befindet sich an der Bergstation der Dachstein-Gletscherbahn. Mit ein bisschen Nervenkitzel erlebt man einzigartige Aus- und Tiefblicke über die Berggipfel Österreichs bis hin zum slowenischen Triglav Gebirge. Zusätzlich erwartet die Besucher ein Rundweg um die Bergstation. Dieser offenbart attraktive Ausblicke auf die beeindruckende Dachstein-Südwand.
- Ein hervorragendes Gastronomie-Angebot, kombiniert mit einem unvergleichlichen Ausblick – das ist das **Dachstein Gletscher-Restaurant**, direkt in der Bergstation. Neben seiner Höhen- und Aussichtslage macht es noch etwas einzigartig: Die Landesgrenze der Bundesländer Steiermark und Oberösterreich führt mitten durch das Lokal.



Am Nachmittag machen wir eine gemütliche Tour zu den Original-Schauplätzen der beliebten ZDF-Serie „**Die Bergretter**“, die hier gedreht wird. Dabei sehen wir die Bergretter Zentrale in Ramsau Ort und den Pernerhof („Hof Emilie“). Es werden interessante Einblicke in die Serie und die Dreharbeiten gegeben.

Außerdem haben wir noch die kurze **Besichtigung einer Lodenwalkerei** geplant, ältester Gewerbebetrieb der Steiermark seit 1434. Im sogenannten Rössing, dem östlichen Teil der schönen Ramsau, befindet sich die Heimat des Schladminger Lodens. Die isolierte Lage, das raue Hochgebirgsklima jenseits der 1.000 Höhenmeter in Kombination mit der Allgegenwart eines traditionellen Alpenbewohners, dem gemeinen Hausschaf, ließen die Bewohner schnell zu Wollexperten werden um für die harten Winter im hochalpinen Terrain gewappnet zu sein. Wir erleben die traditionelle Produktion des hochwertigen Stoffes aus Schafwolle.



Im zum Hotel gehörenden Eventrestaurant **Knappenalm**, das durch ein Steinloch neben einem sieben Meter hohen Wasserfall zu erreichen und dem Bergbau der Region gewidmet ist, werden wir zu einem **leckeren Abendessen mit musikalischer** Unterhaltung erwartet.

5. Tag (Donnerstag, 19.09.24): Burg Hohenwerfen und Heimreise (ca. 400 km)



Wir verabschieden uns mit fantastischen Eindrücken von Schladming. Ein luftiges Erlebnis erwartet uns auf der über 900 Jahre alten **Erlebnisburg Hohenwerfen** im Salzburger Pongau, sie befindet sich auf einem steilen, 155 m hohen Felskegel hoch über dem Salzachtal. Mit dem Burglift erreichen wir vom Parkplatz aus bequem den Eingang, wo uns ein historisch gewandeter Burgführer zu einer ca. 50-minütigen Besichtigung erwartet und uns hautnah in die bewegte Geschichte der ehemaligen Wehrburg Hohenwerfen eintauchen lässt. Wir sehen u.a. Kapelle, Folterkammer und Glockenturm. Ein besonderes Highlight bietet zudem die anschließende Greifvogel-

Flugvorführung des historischen Landesfalkenhofes. Eine Ausstellung über die Baugeschichte der Burg, das Österreichische Falkenmuseum sowie die interaktive Ausstellung: „Mythos Jackl — Hexen und Zauberer in Salzburg“ können selbstständig besichtigt werden.

Hotel Erlebniswelt Stocker, Schladming-Rohrmoos (4 Übernachtungen)



Das Hotel Erlebniswelt Stocker (österreichische 4-Sterne-Kategorie) befindet sich im Zentrum von Rohrmoos oberhalb von Schladming inmitten des Ski- und Wandergebiets Schladming Dachstein. Die Gastronomie des Hotels verwöhnt die Gäste mit guter steirischer Küche und saisonalen Köstlichkeiten aus den Produkten der Ennstaler Bauern und Lieferanten aus der Umgebung. Gastfreundliche Atmosphäre erlebt man in den beiden Restaurants: das Restaurant Dorfstöck'l sowie das einzigartige, urige Eventrestaurant Knappenalm. In den Hotelzimmern mit viel Holz trifft steirischer Charme auf gehobenen Komfort. Ausstattung: großzügiges Doppelbett, Balkon, Dusche/WC, Kabel-TV, Telefon, Radio, Fön, Schreibtisch, Safe.

Erläuterung der Baumeister-Knese Reisebewertung:

-  Transport: *Baumeister-Knese vergibt 5 von 5 Bewertungspunkten:*
Fahrt in einem unserer mit 5 Sternen klassifizierten Fernreisebusse der Marke SETRA. Die Fahrzeuge aus Neu-Ulmer Produktion setzen Maßstäbe in Sachen Sicherheit und Komfort – hier sind Sie bestens unterwegs!
-  Unterkunft: *Baumeister-Knese vergibt 4 von 5 Bewertungspunkten:*
Gutes Hotel, familiäres Hotel in Klippitztörl.
-  Verpflegung: *Baumeister-Knese vergibt 4 von 5 Bewertungspunkten:*
Verpflegung à la Reisemacher bei An- & Rückreise. Vor Ort leckere Halbpension.



Leistungen / Preis

- Fahrt in einem klassifizierten 5-Sterne-Fernreisebus mit Schlafsesseln, WC, Klapp Tisch, Fußrasten, Küche, DVD, Radio, Klimaanlage
- 4 x Übernachtung im Hoteldorf Erlebniswelt Stocker (Haus Erlebniswelt & Haus Moser beide unterirdisch verbunden) inkl.
 - Frühstücksbuffet
 - 1 x Welcomemenü
 - 2 x Wahlmenü
 - 1 x Themenabend in der urigen Knappenalm der Erlebniswelt
 - Freie Benutzung der Hotelannehmlichkeiten wie Pool etc.
- Schladming-Dachstein Sommercard u.a. inkl. Berg- und Talfahrten Planai Hauptseilbahn und Dachstein-Gletscherbahn
- Eintritt Almbetrieb Filzmoos
- Geführte Besichtigung und Verkostung in der Mandlberggut Manufaktur
- Geführter Rundgang „Auf den Spuren der Bergretter“
- Geführte Besichtigung einer Lodenwalkerei
- Eintritt und geführte Besichtigung in der Burg Hohenwerfen, inkl. Greifvogelschau
- Service und Betreuung à la Reisemacher inkl. Bewirtung
- Reisemacher-Reisebegleitung ab/an Ulm

Reisepreis pro Person im Doppelzimmer **798,- €**
Einzelzimmerzuschlag **120,- €**

Sollten Sie keine Reiserücktrittskostenversicherung haben, kann diese auch über uns abgeschlossen werden. Bitte fragen Sie ggf. bei uns nach!

Bitte beachten

- Eventuelle weitere Eintritte als oben genannt sind nicht im Preis enthalten.
- Programmänderungen sind vorbehalten. Den detaillierten Reiseverlauf erhalten Sie spätestens eine Woche vor Reisebeginn mit Ihrer BoardingCard.
- Bis 4 Wochen vor Reisebeginn zu erreichende Mindestteilnehmerzahl für diese Reise: 20 Pers.
- Für diese Reise gilt Stornostaffel C unserer Reisebedingungen.

Änderungen von Leistungen und Preisen zwischen Katalogdruck und Buchung

Leistungsänderungen

Die Angebote zu den vertraglichen Reiseleistungen in diesem Prospekt entsprechen dem Stand bei Drucklegung. Bitte haben Sie jedoch Verständnis dafür, dass bis zur Übermittlung Ihres Buchungswunsches aus sachlichen Gründen **Änderungen der Leistungen** möglich sind, **die wir uns deshalb ausdrücklich vorbehalten müssen**. Über diese werden wir Sie selbstverständlich vor Vertragsschluss unterrichten.

Preisänderungen

Die in diesem Prospekt angegebenen Preise entsprechend ebenfalls dem Stand bei Drucklegung und sind für uns als Reiseveranstalter bindend. **Wir behalten uns jedoch ausdrücklich vor**, aus den folgenden Gründen vor Vertragsschluss eine Änderung des Reisepreises vorzunehmen, über die wir Sie vor der Buchung selbstverständlich informieren:

- Eine entsprechende Anpassung des im Prospekt angegebenen Preises ist im Falle der Erhöhung der Beförderungskosten (insbesondere der Treibstoffkosten, auch der Benzinkosten), der Abgaben für bestimmte Leistungen wie Hafen- oder Flughafengebühren oder einer Änderung der für die betreffende Reise geltenden Wechselkurse nach Veröffentlichung des Prospektes zulässig.
- Eine Preisanpassung ist außerdem zulässig, wenn die vom Kunden gewünschte und im Prospekt angebotene Pauschalreise nur durch den Einkauf zusätzlicher touristischer Leistungen (Kontingente) nach Veröffentlichung des Prospektes verfügbar ist.

Für Preisänderungen **nach Abschluss des Reisevertrages** gelten, soweit wirksam vereinbart, die Bestimmungen über Preisänderungen in unseren Reisebedingungen, auf die wir ergänzend ausdrücklich hinweisen.

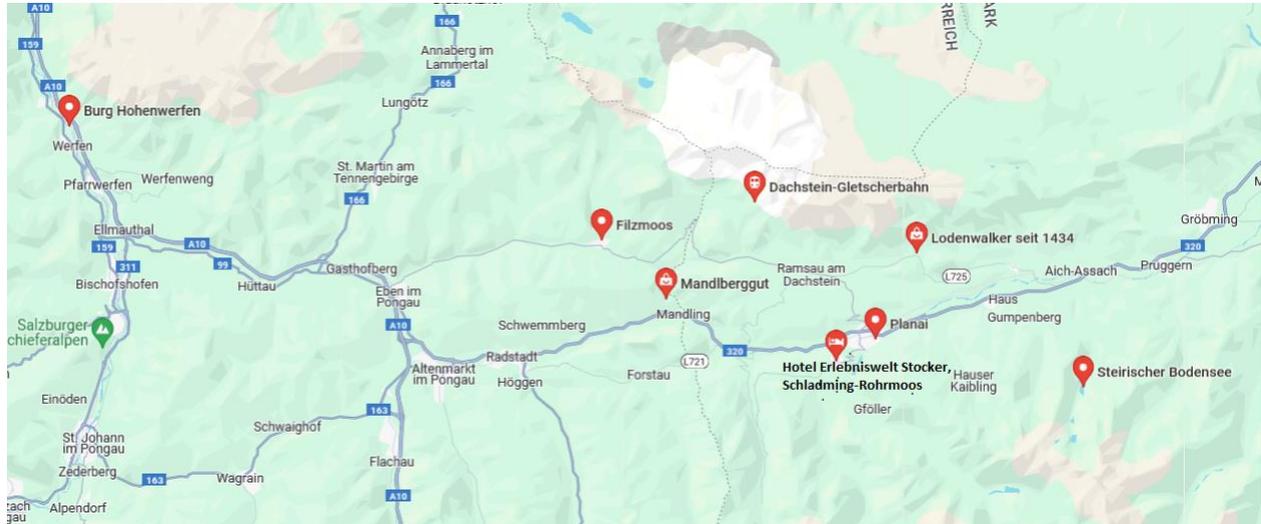
Abfahrtszeiten

6.40 Uhr Ulm-Unterweiler, Betriebshof Baumeister Knese (Parkmöglichkeit!)

7.00 Uhr Ulm, Busparkplatz Steinerne Brücke (Neue Straße / Ecke Glöcklerstraße)

Abfahrtszeiten und -stellen können kurzfristigen Änderungen unterliegen, über die wir Sie rechtzeitig informieren.

Übersicht der besuchten Orte



**SCHLADMING
DACHSTEIN**

